



DER
Kulturring
Kaufbeuren e.V.
VERANSTALTET

60

Jahre

Kultur erleben

Jahresprogramm
2026 / 2027

Konzerte, Theater, Ausstellungen und mehr

www.kulturring-kaufbeuren.de



Liebe Freundinnen und Freunde
des Kulturrings, liebes Publikum,

gar nicht so wenige Menschen lesen die Zeitung rückwärts, beginnend mit der letzten Seite, nach vorne blätternd. Ich mache das mit diesem Programmheft genauso: Meine Aufmerksamkeit gilt zunächst dem letzten Programmpunkt und der Behauptung, „Der Zukunft gehört das Heute“.

Darin geht es um den ewigen Wunsch, unser unausweichliches Altern aufzuhalten. Übrigens nicht das einzige Angebot hier, das sich mit dem wertvollen Gut (Lebens-)Zeit beschäftigt: Faust wird von Mephisto in einen jungen Mann zurückverwandelt, und der Brandner Kasper trotz dem Tod ein paar zusätzliche Lebensjahre ab. Von den abenteuerlichen Ausflügen des von einer Zeitmaschine durch die Jahrtausende Katapultierten ganz zu schweigen ...

Doch nicht für alle geht der Versuch, die ihnen zugedachte Zeit zu verlassen, gut aus. „Der Zukunft gehört das Heute“: Seien wir daran erinnert, dass es sich lohnt, unserem Heute Qualität und Lebensfreude zu verleihen. Der Kulturring investiert dafür seit 60 Jahren mit großem Erfolg Zeit und Herzblut, um uns Stunden voller Genuss und (Ent-)Spannung zu bescheren. Er gestaltet damit nicht nur dieses Heute, sondern leistet auch eine Investition in eine lebenswerte Zukunft unserer Stadt.

Ein ganz herzliches Dankeschön allen Vorsitzenden, Vorständen und Mitgliedern für viele Jahre gelungener Programmplanung und sorgsamer Veranstaltungsorganisation zum Wohle unserer Gesellschaft. Auf das reichhaltige Angebot und eindruckliche, mitunter vielleicht sogar unvergessliche Kulturerlebnisse können wir uns auch in dieser Saison wieder freuen!

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Stefan Bosse
Oberbürgermeister



DER VORSTAND

Birgit Pfeifer | 1. Vorsitzende und Kassier
Tiny Schmauch | 2. Vorsitzender
Markus Wittmer | Schriftführer

GESCHÄFTSSTELLE

GESCHÄFTSSTELLE DES KULTURRING KAUFBEUREN E.V.

c/o Stadtmuseum Kaufbeuren
Kaisergäßchen 12-14

Telefon 08341 / 966 83 966

E-Mail info@kulturring-kaufbeuren.de

Internet www.kulturring-kaufbeuren.de

Facebook www.facebook.de/kulturring.kf

Instagram www.instagram.com/kulturring_kaufbeuren

Für alle organisatorischen und verwaltungstechnischen Anfragen steht Ihnen unsere Mitarbeiterin Elisabeth Demirdag montags bis donnerstags von 9.00 bis 12.00 Uhr mit Rat und Tat zur Seite (montags nur telefonisch).

Bankverbindung

Sparkasse Allgäu

IBAN DE46 7335 0000 1800 0107 02 | BIC BYLADEM1ALG



Verehrte Mitglieder, Freunde und Förderer des Kulturrings,

es wird für uns eine besondere Saison 2026/2027. Nicht nur, weil Sie sich alle wieder auf viele wunderbare Theater- und Konzertabende freuen können, die wir für Sie in unserem Jahresprogramm zusammengestellt haben.

Der Kulturring wird 60 und wir möchten dies zum Anlass nehmen DANKE zu sagen.

Seit 60 Jahren bringt der Kulturring Musik, Ausstellungen und Theater nach Kaufbeuren. Um mit den vielfältigen Veranstaltungen Freude zu bereiten, zu inspirieren und die Kulturlandschaft zu bereichern.

Eine so lange erfolgreiche Arbeit ist nur durch die Leidenschaft, das Engagement und die Unterstützung vieler einzelner Menschen möglich: Die Vorstände und Beiräte des Vereins, die Geschäftsstelle mit ihrer Unterstützung, die Mitglieder mit Ihrer Treue zum Kulturring, die Helfer und Helferinnen der Veranstaltungen, die Veranstaltungsmeister von Stadtsaal und Stadttheater, unsere vielen Kooperationspartner und nicht zuletzt die Stadt Kaufbeuren, die mit ihrer Förderung unsere Kulturarbeit erst möglich macht und uns damit ihre hohe Wertschätzung zeigt.

Und natürlich lebt unser Tun durch Sie alle, die Sie als Gäste zu unseren Veranstaltungen kommen.

Wir möchten mit diesem Programm Danke sagen: Der Stadt mit einem Konzert beim Altstadtssommer 2027 und bei unseren Mitgliedern durch eine Freikarte für unser Jubiläumskonzert im Herbst 2026.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Kulturring-Saison 26/27 und freuen uns darauf, Sie bei uns zu begrüßen.

Herzliche Grüße

Birgit Pfeifer im Namen des Vorstandes

60 JAHRE KULTURRING KAUFBEUREN

Seit seiner Gründung am 27. Oktober 1966 entwickelte sich der Kulturring zu einer festen Institution, die das kulturelle Leben Kaufbeurens maßgeblich geprägt hat. Schon die Gründungsversammlung im Hotel Hasen stieß auf breite Zustimmung: „Die Vereinsgründung stieß auf positive Resonanz und in der Folge gab es einen regen und steten Mitgliederzuwachs,“ so das Gründungsmitglied Hermann Moser aus Anlass des letzten runden Jubiläums.

Von der Idee zur Institution „Kultur von Bürgern für Bürger“

Aus einem zunächst losen Kulturkreis entstand auf Initiative von Gerhard Glüder, Bürgermeister Oswald Wondrak und Jakob Espermüller ein Verein, der Kultur in Kaufbeuren für alle zugänglich machen wollte. Ursprünglich sollte er „Kulturgemeinde“ heißen, doch bereits in der Gründungsversammlung entschied man sich für den prägnanten Namen Kulturring.

Zu den frühen Zielen gehörten die Organisation hochwertiger kultureller Veranstaltungen und langfristig sogar der Wunsch, den Weg zu einem Konzerthaus zu ebnen. Die Hoffnung war klar formuliert: Durch Verankerung in der Bevölkerung und ehrenamtliches Engagement einen besseren Besuch der Veranstaltungen und geringere finanzielle Belastung für den städtischen Haushalt zu erzielen.

Ein vielfältiges Programm für eine ganze Stadt

In 60 Jahren organisierte der Kulturring über 1400 Veranstaltungen, darunter:

Konzerte mit renommierten Orchestern und aufstrebenden Künstlern aus Jazz, Klassik und World-Music. Theaterabende mit rund 450 verschiedenen Stücken. Ausstellungen international bekannter Künstler wie Paul Klee oder Paul Flora und lokalen Größen wie zuletzt Peter Müller.

Auch Musikern aus Kaufbeuren und Umgebung bot der Kulturring regelmäßig eine Bühne – etwa Ingmar Schwindt, Klaus Hampf oder Johannes Schendel und zuletzt immer wieder Julia Kuhn.

Ein Logo, das Geschichte schreibt

Das markante Logo des Kulturrings stammt aus dem Jahr 1967 und wurde von Hermann Moser entworfen. Er schuf damit ein visuelles Zeichen, das bis heute mehrfach leicht überarbeitet für kulturelle Vielfalt in Kaufbeuren steht.

Was ist in den letzten 10 Jahren passiert?

Den 50. Geburtstag hat der Kulturring gebührend mit umfangreichem Sonderprogramm 2016 gefeiert: Emotionen im Fluss – eine Sonderausstellung in Kooperation mit dem Stadtmuseum Kaufbeuren

2017 erhielt der Kulturring den Kulturpreis der Stadt Kaufbeuren. Mit großem Stolz haben wir gemeinsam mit der Kulturförderung der Stadt einen fantastischen Festakt im Stadttheater gestalten dürfen.

2019 wurde vom Kulturring das Projekt „ZwischenRaum“ zur kulturellen Belebung der Innenstadt in leerstehenden Geschäften / Schaufenstern ins Leben gerufen und umgesetzt. Eine Mammutaufgabe für den Vorstand und viele Helfer*innen – aber es hat sich gelohnt. Nicht nur dass Kunst und Kultur ganz niederschwellig in den Alltagsraum der Menschen gebracht wurden: Immer wieder werden seitdem leerstehende Schaufenster und Immobilien von Kaufbeurer Künstler*innen als Ausstellungs- oder Veranstaltungsfläche genutzt.

2020–2022 haben die Corona-Einschränkungen in der Kultur auch den Kulturring hart getroffen und bis heute sind die Nachwehen spürbar. Die Umsetzungen der gesetzlichen Auflagen stellten uns an manchen Tagen vor wirklich große Herausforderungen. Ehrenamt kam hier zum Teil an seine Grenzen.

Das Ziel der nächsten Jahre?

Die Gründungsidee bleibt aktuell: „Wir möchten weiterhin mit unseren Veranstaltungen Freude bereiten, Kultur nach Kaufbeuren bringen und schöne Konzert- und Theaterabende zu erschwinglichen Preisen möglich machen.“

Damit dies gelingt, gibt es einiges zu tun – und ein Konzerthaus müssen wir ja auch bauen.

ÜBERSICHT ALLER VERANSTALTUNGEN

■	26.09.2026	ODEON Jugendsymphonieorchester	10
■	07.10.2026	Poseidon und die Plastiksee	11
■	22.10.2026	Herr Lehmann	12
■	30.10.2026	Yakou Tribe – Out Of Sight	13
■	08.11.2026	Ein Konzert für Frieden	14
■	10.11.2026	Der Brandner Kasper	15
■	26.11.2026	Der kleine Prinz	16
■	10.12.2026	Magpie Alley	18
■	06.01.2027	Concilium Musicum Wien	19
■	20.01.2027	Come Together	20
■	28.01.2027	Juliana Blumenschein	21
■	16.02.2027	Faust. Eine Tragödie	23
■	24.02.2027	Und wenn wir alle zusammenziehen	24
■	13.03.2027	Anne Schätz und Le Beau	25
■	08.04.2027	Der große Diktator	26
■	10.04.2027	Figurentheater Hattenkofer	27
■	23.04.2027	Modern String Quartett	28
■	13.05.2027	Maria Stuart	29
■	10.06.2027	Die Zeitmaschine	31
■	20.06.2027	Sinfonieorchester d. Hochschule Nbg.	32
■	01.07.2027	Rendezvous der Künste	33
■	06.07.2027	Der Zukunft gehört das Heute	34

■ Konzerte ■ Theater ■ Ausstellung
 ■ Junges Publikum ■ Außer der Reihe (Änderungen vorbehalten)



KOMMEN SCHAUEN STAUNEN

Mi – So, 10 – 17 Uhr | Sa Eintritt frei!

Kaisergäßchen 12–14, 87600 Kaufbeuren

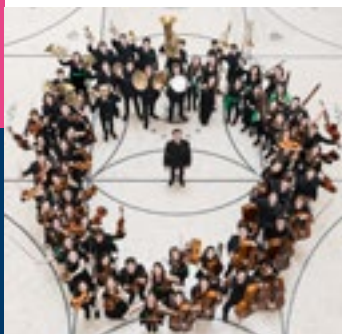
STADTMUSEUM-KAUFBEUREN.DE

@ stadtmuseumkaufbeuren

ODEON JUGENDSYMPHONIEORCHESTER MÜNCHEN

JUBILÄUMSKONZERT

Samstag, 26. September 2026 | 19.00 Uhr
Stadtsaal Kaufbeuren | € 26,- / € 29,-



Das ODEON Jugendsinfonieorchester München unter Leitung von Julio Doggenweiler Fernández lädt zu einer sinfonischen Märchenstunde ein:

Maurice Ravel vertont in *Ma mère l'oye* mit Kindlichkeit und Raffinesse zugleich u.a. Stoffe aus *Dornröschen*. Etwas

forscher lässt Camille Saint-Saëns in seiner *Danse Macabre* die Skelette zum Tanz aus ihren Gräbern steigen, und auch in Igor Stravinskys Ballett *Petruschka* tanzen die Puppen wie von Geisterhand. Ob behutsam oder stürmisch: Dieser französisch-russische Reigen besticht durch seine Vielfalt an (spät)romantischen Stimmungen und Klangfarben und lässt Geschichten lebendig werden.

Das ODEON wurde 2006 gegründet. Seit 2010 ist es Patenorchester der Münchner Philharmoniker, seit 2024 auch das Jugendorchester der Stadt München.

Die etwa 65 jungen Musikerinnen und Musiker zwischen 15 und 25 Jahren erarbeiten jährlich mehrere Konzertprogramme, die vor allem in München und Umgebung, regelmäßig aber auch im Ausland zur Aufführung kommen. Konzertreisen führten bereits nach Serbien, China und Chile. Zudem konnte das ODEON zahlreiche nationale und internationale Wettbewerbe für sich entscheiden, darunter den Deutschen Orchesterwettbewerb 2025.

Mitglieder unseres Kulturrings erhalten zum Jubiläum eine Freikarte für dieses Konzert.

POSEIDON UND DIE PLASTIKSEE

EIN MUSIKALISCHES UMWELTMÄRCHEN

Mittwoch, 07. Oktober 2026 | 20.00 Uhr
Stadththeater | € 26,- / € 29,-



Poseidon herrscht als geliebter König über die Meere und hat zwei Töchter:

Anemone und Coralia.

Coralia wird krank und die Hofärzte sind ratlos – sie wird jeden Tag blasser und kraftloser und das Leben weicht langsam aus ihr. Der König macht sich große Sorgen und verkündet,

dass der Prinz, der ein Heilmittel für seine Tochter Coralia finden wird, sie auch heiraten wird.

Der Prinz Coca Coola ist seit Jahren in Coralia verliebt und macht sich gleich auf die Suche, begleitet von der neugierigen Anemone und dem Flaschengeist des Hofes Genie. Sie werden auf Ihrem Weg viele interessante Meeresbewohner treffen und spannende Abenteuer erleben... aber werden sie das Heilmittel finden?

Es erwartet euch ein Märchen für klein und groß, zauberhaft, aber auch bittersüß, in dem Poesie und Realität sich mischen über ein brandaktuelles Thema...

A&Ohr
HÖRGERÄTE

Alte Weberei 12
in Kaufbeuren
08341 - 90 80 536
www.a-ohr.de



HERR LEHMANN

ELEKTROLYTE, LIEBE UND DER SOUND DER 80ER
BURGHOFBÜHNE DINSLAKEN

Donnerstag, 22. Oktober 2026 | 20.00 Uhr
Stadtsaal Kaufbeuren | € 26,- / € 29,-



Berlin-Kreuzberg 1989. Frank Lehmann steht kurz vor seinem 30. Geburtstag und mitten in einem Leben, in dem er sich so simpel wie behaglich eingerichtet hat. Nachts füllt er hinter dem Tresen Kreuzberger Kneipen den Suchenden und Sich-Treiben-Lassenden flüssigen Lebensinhalt ab.

Wenn er nicht selbst auf der anderen Seite des Tresens sitzt und in wortreichen und alltagspoetischen Auslassungen seine Sicht auf die Welt teilt, von der er nicht viel mehr erwartet als ein glückliches, ereignisloses Leben ohne Überraschungen. Ihm geht es gut. Aber seine Welt ist West-Berlin im Schatten der Mauer Ende der 80er Jahre – keine Zeit für ruhige Zeiten also. Frank Lehmann, der von seinen Freunden nur „Herr Lehmann“ genannt wird (obwohl er diese Kombination aus Duzen und Nachnamen für das Übelste hält) verliebt sich nicht nur unerwartet. Es kündigen sich auch noch seine Eltern zu Besuch an, sein Freund Karl verliert in der Vorbereitung seiner ersten Kunstausstellung langsam den Verstand und mit der schönen Köchin kann er sich partout nicht auf ein Rezept für den perfekten Schweinebraten einigen. Oder die Liebe. Dass ein ungeliebter Botengang in den fremden Osten frühzeitig in einem absurden Verhör der DDR-Grenztruppen endet und letztens Endes auch noch die Mauer fällt, ist da fast nur noch das Sahnehäubchen. Aber Herr Lehmann weiß: „Es kommt nicht darauf an, dass es wie früher ist; es kommt darauf an, dass es gut ist.“

YAKOU TRIBE – OUT OF SIGHT

JAZZ AUS BERLIN

Freitag, 30. Oktober 2026 | 20.00 Uhr
Stadttheater Kaufbeuren | € 26,- / € 29,-



Die seit zwanzig Jahren bestehende Berliner Band „Yakou Tribe“ hat fünf CDs produziert, Die letzte trägt den Titel „Out Of Sight“. Das Quartett um den aus dem Allgäu stammenden Gitarristen Christian Kögel und den Altsaxophonisten Jan von Klewitz verfolgt einerseits nach wie vor die Spur des (amerikanischen) Roadmovies-Soundtracks, andererseits erweitern die Musiker ihre Reiseroute sowohl ins urbane Amerika der 50er Jahre als auch in südamerikanische Gefilde. So steuern Klewitz und der Kontra- und E-Bassist Pepe Berns folkloristische, brasilianisch-beeinflusste und dem Jazz verpflichtete Songs und Balladen bei. Dagegen stehen die Kompositionen Kögels und des versierten Schlagzeugers Rainer Winch in der Tradition des Progressive Rock der 70er Jahre.



PFEIFER DIGITALE ZAHN MANUFAKTUR
Am Bleichanger 54 · 87600 Kaufbeuren
www.pfeifer-digitale-zahn-manufaktur.de

Foto: AdobeStock_316699163

EIN KONZERT FÜR FRIEDEN

MARKUS STOCKHAUSEN, DINESH MISHRA & FRIENDS

Sonntag, 08. November 2026 | 20.00 Uhr
Festsaal Irsee | € 22,- / € 25,-



Am Vorabend des 9. Novembers, des Gedenktags an die Reichspogromnacht, lädt dieses Konzert zu einem Abend des Nachdenkens und der Harmonie ein. Es findet im Festsaal des Klosters Irsee statt, einem Ort, an dem während der NS-Zeit Euthanasieorde begangen wurden und der heute

als Bildungseinrichtung für Erinnerung und Lernen dient. Sieben Musiker aus unterschiedlichen Musikrichtungen verbinden freie Improvisation, klassische indische Musik, europäischen Jazz und weitere Einflüsse.

Das Konzert bietet die Möglichkeit, Musik als Ausdruck von Frieden, Achtsamkeit und Erinnerung zu erleben. Die Klänge und die Mischung der Instrumente laden die Zuhörer ein auf eine musikalische Reise, die zum Innehalten und gemeinsamen Nachdenken einlädt.

Ein transkultureller Abend mit vielfarbiger Musik, der Gedenken, Hoffnung und Bildung verbindet und die transformative, verbindende Kraft von Musik erleben lässt.

In Kooperation mit:



Kaufbeurer

STADTKULTUR
KAUFBEUREN

ARTIGER SOMMER

präsentiert von
vwew energie

OBST
MARKT

24. & 25. JUL



HAFEN
MARKT

31. JUL & 1. AUG

KAISER-MAX
STRASSE

7. & 8. AUG



freitags, 18 – 20 Uhr
samstags, 11 – 13 Uhr

WWW.KAUFBEUREN.DE / KULTUR / KULTURGENIEßER

DER BRANDNER KASPER

MARIONETTENTHEATER BILLE

Dienstag, 10. November 2026 | 20.00 Uhr
Puppentheater Kaufbeuren | € 25,-



Der Mundartdichter Franz von Kobell hat diesen phantastischen Einfall ausgesponnen, nachdem ihn eine Illustration seines Freundes Franz Graf von Pocci mit dem Titel „Tod und Ritter beim Kartenspiel“ inspiriert hatte. Die köstliche „Geschichte vom Brandner-Kasper“

erschien erstmalig 1871 in den „Fliegenden Blättern“. Die fast herbe Darstellung, die auf jede Rührseligkeit verzichtet. Die einfache, den handelnden Personen angemessene Sprache, vor allem aber der hintergründige Humor machen diese Geschichte zu einer der besten altbayerischen Erzählungen. So diente sie denn auch als Vorlage für manche dramatische Bearbeitung, wie z.B. der von Eduard Stemplinger „Ein Tegernseer im Himmel“ oder der Komödie von Kurt Wilhelm „Der Brandner Kasper und das ewig' Leben“. Sehr bekannt wurde auch der Spielfilm mit Carl Wery und Paul Hörbiger in den Rollen Brandner und Boankramer.

Wohl am nächsten aber kommt der Kobellschen Erzählung die Bearbeitung zum bayerischen Volksstück „Der Brandner Kasper schaut ins Paradies“, die 1934 von Joseph Maria Lutz (1893–1972) herausgebracht wurde.

DER KLEINE PRINZ

SÜDSEHEN SCHAUSPIELENSEMBLE

Donnerstag, 26. November 2026 | 19.00 Uhr
Stadtsaal Kaufbeuren | € 26,- / € 29,-



Eine märchenhafte Reise für jung und alt – immer dem Wesentlichen nach, das für unsere Augen unsichtbar ist. Lassen sie sich verzaubern von dem wahrhaft Schönen, das man nur mit dem Herzen sehen lernen kann. Ein Pilot, der in der Wüste notlanden muss, trifft dort auf einen wunderlichen

kleinen Kerl, der von einem winzigen Planeten stammt, von welchem er vor seiner Rose geflüchtet ist.

Auf der Suche nach Freunden besucht er andere Planeten und trifft dort einen König, der besessen vom Beherrschen, ständig auf der Suche nach Untertanen ist, einen Säufer im ewigen Kreislauf des Trinkens, einen Laternenanzünder, ganz in seiner Routine gefesselt, und viele andere Gestalten in ihrem eigentümlichen Treiben, bis er schließlich auf der Erde einen Fuchs trifft, den er zähmen darf.

„Du bist für das verantwortlich, was du dir vertraut gemacht hast“ erfährt er von dem Fuchs, was ihn dazu veranlasst, mithilfe eines Schlangenbisses auf seinen kleinen Planeten zu seiner Rose zurückzukehren. Der kleine Prinz lädt dazu ein, Freundschaft, Verpflichtung und alle Lebensentwürfe der Erwachsenenwelt aus einem anderen Blickwinkel zu betrachten.

In Kooperation mit:



MAGPIE ALLEY

DIE REISE GEHT WEITER

Donnerstag, 10. Dezember 2026 | 20:00 Uhr
Stadttheater Kaufbeuren | € 26,- / € 29,-



Stimmgewaltig und mit unvergesslichen Gänsehaut-Momenten zieht jeder Auftritt der Vocal Band magpie alley das Publikum in seinen Bann. Die sechs Musikerinnen und Musiker haben dafür neben den eigens geschriebenen Arrangements vor allem eins im Gepäck: ihre unvergleichlichen

Stimmen. So findet der einzigartige A-cappella-Sound aus Augsburg immer mehr Fans.

Gemeinsam covern sie aktuelle deutsch- und englischsprachige Hits sowie bekannte Klassiker, heben aber auch weniger bekannte musikalische Schätze, die das Publikum nach ihrem Auftritt sicher lieben wird. In ihren Shows prallen Pop, Soul und Jazz in einer harmonischen Mischung aufeinander, die immer wieder auch durch neue Highlights ergänzt wird. Auf der Bühne steht nicht die große Show im Fokus, sondern vor allem die Musik. Abräumen konnten sie damit bereits beim internationalen A-cappella-Wettbewerb vokal.total in Graz, wo sie neben einer Bronze- und einer Goldmedaille auch zwei Publikumspreise ergattert haben. Trotz der musikalischen Qualität kommt der Spaß auf der Bühne aber ganz sicher nie zu kurz. Überzeugen Sie sich also selbst und lassen Sie sich einen Abend lang von der Magie der Stimmen verzaubern!

Samsnite
Ecodiver & Prodiver
GO UNSTOPPABLE



CONCILIUM MUSICUM WIEN

NEUJAHRSKONZERT | TANZMUSIK AUS DEM KAISERLICHEN WIEN

Mittwoch, 06. Januar 2027 | 17.00 Uhr
Stadtsaal Kaufbeuren | € 22,- / € 25,-



Das Concilium musicum Wien ist ein österreichisches Orchester, das im Jahre 1982 von Paul Angerer und dessen Sohn Christoph Angerer gegründet wurde, um musikalische Werke des 18. Jahrhunderts aufzuführen. Im Laufe seiner Existenz erweiterte sich das Repertoire des Ensembles

ständig. Im Programm der Tanzmusik aus dem kaiserlichen Wien spielen sechs Solistides Orchesters unter der Leitung des Violinisten Christoph Angerer Werke der Wiener Klassiker Haydn, Mozart, Beethoven und Schubert sowie Stücke von Johann Strauss (Vater und Sohn) und Joseph Lanner.

Christoph Angerer – Violine und Viola d'amore
Cecilia Hatos – Viola | Damián Posse – Kontrabass
Milan Nikoli – Violine | Ute Groh – Violoncello
Robert Pin – Flöte



- Klavier & Flügel
- neu & gebraucht
- Spezialwerkstatt für Klavierbau
- Reparatur & Restaurierung
- Konzertflügelbau
- Klavier & Konzertflügelbau

Klenzbeuren 22 | **Tele: 08341 9611-526** | **www.pianofactum.de**
82400 Kaufbeuren | **Fax: 08341 9611-506** | **Info@pianofactum.de**

COME TOGETHER

ENSEMBLE PERSONA

Mittwoch, 20. Januar 2027 | 20.00 Uhr
Stadththeater Kaufbeuren | € 26,- / € 29,-



In einer Zeit, in der gesellschaftliche Diskussionen oft polarisieren und von hitzigen Debatten geprägt sind, braucht es manchmal eine frische Perspektive – oder besser gesagt, eine humorvolle Annäherung. Stephan Schad, ein Meister des feinen Sprachwitzes und

der intelligenten Komik, lädt zu einem unvergesslichen Abend, an dem Themen wie „Gendern“ und „Spaltung der Gesellschaft“ auf überraschende Weise beleuchtet werden.

Im Spagat zwischen profunder sprachlicher Sachkenntnis und Clownerie gelingt es ihm, die Gegensätze zu entkräften und einen Raum für gegenseitiges Verständnis der manchmal unversöhnlichen Lager zu schaffen – versprochen!

JULIANA BLUMENSCHN

„CONSTELAÇÃO FEMININA“

Donnerstag, 28. Januar 2027 | 20.00 Uhr
Stadtsaal Kaufbeuren | € 26,- / € 29,-



Die deutsch-brasilianische Sängerin und Musikerin Juliana Blumenschein liebt Lieder voller Lebensfreude und Poesie, Widerstand und Solidarität. Mit großer Intensität und feinem Gespür verbindet sie sich mit den vielfältigen Spielarten von Jazz und brasilianischer Musik. Sie

interpretiert und improvisiert. Und vor allem singt sie eigene Songs. Getragen von ihrer warmen Stimme sowie dem spannungsgeladenen Sound ihrer Band.

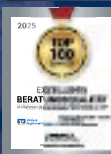
Auf ihrem neuen Album „Constelação Feminina“ spannt Juliana den Bogen wunderbar weit von der Musikgeschichte bis in die Gegenwart. „Constelação Feminina“ ist eine Hommage an die Werke brasilianischer Komponistinnen der vergangenen 130 Jahre. An Ikonen wie Chiquinha Gonzaga und Dona Ivone Lara. Das Album ist durchdrungen von der Energie dieser Frauen, die Juliana mit ihren Arrangements ins Heute holt.

vrbank-a-oal.de

Wir wünschen Ihnen
eine ausgezeichnete
Unterhaltung.

Morgen
kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

VR Bank
Augsburg-Ostallgäu eG



Brillen & Contactlinsen
Am Salzmarkt 10 Kaufbeuren



Wir ziehen an!



HERRENMODEN
Markus Hein 

DAMENMODEN
Markus Hein 



KAUFBEUREN
Kaiser-Max-Straße 27
info@hein-moden.de

FAUST. EINE TRAGÖDIE

VON JOHANN WOLFGANG VON GOETHE | LANDESTHEATER
SCHWABEN | REGIE: SARAH KOHRS

Dienstag, 16. Februar 2027 | 20.00 Uhr
Stadttheater Kaufbeuren | € 26,- / € 29,-



»Es irrt der Mensch, so lang
er strebt.«

Unstillbarer Ehrgeiz treibt den
Wissenschaftler und Arzt Dr.
Heinrich Faust zu einem Pakt
mit dem Teufel. Ruhelos giert
der hochmütige Forscher nach
Erkenntnis und Wissen, nichts
kann seinen schmerzhaften
Drang stillen und ihm Zufrie-

denheit, Heimat oder gar Glück bieten. Und so lässt er
sich auf einen ›höllischen‹ Trip durchs Universum in Be-
gleitung des Teufels Mephisto ein.

Von einem Vergnügen jagen sie zum nächsten; rücksichts-
los nehmen sie sich, was sie wollen. Doch unvermittelt
bietet sich Faust eine Chance auf wahres Glück, die selbst
der Teufel nicht vorhergesehen hat. Sie taucht auf in Ge-
stalt der jungen Margarete, die sich heftig in ihn verliebt.
Es beginnt ein verzweifeltes Ringen um das Herz- und
Seelenheil des Menschen.

Goethes Meisterwerk erreicht als brillantes Menschheits-
und Gesellschaftsdrama jede Generation.

TEEHAUS KAUFBEUREN

Inhaberin: Marianne Brugger

Ledergasse 12

87600 Kaufbeuren

Telefon: 08341 - 93 47 147

www.teehaus-kaufbeuren.de

Email: info@teehaus-kaufbeuren.de



UND WENN WIR ALLE ZUSAMMENZIEHEN

A.GON THEATER MÜNCHEN

Mittwoch, 24. Februar 2027 | 20.00 Uhr
Stadttheater Kaufbeuren | € 26,- / € 29,-



Fünf Menschen im fortgeschrittenen Alter gründen eine Wohngemeinschaft. Claude, der ewige Liebhaber, Annie und Jean, sie bürgerlich angepasst, er noch immer politischer Aktivist, Jeanne und Albert, die Feministin und der Bonvivant.

Sie wollen für einander da sein und so verhindern, dass jemand im Altersheim landet oder staatlicher Fürsorge anheim fällt. Zur Unterstützung heuern sie den jungen Ethnologiestudenten Dirk an. Die Protagonisten sind seit Jahrzehnten enge Freunde und kennen einander sehr gut. Dennoch lassen Spannungen nicht lange auf sich warten. Nicht nur, weil körperliche Gebrechen und die fortschreitende Demenz eines der WG-Bewohner das Zusammenleben erschweren. Dirks Anwesenheit wird zudem wie ein Katalysator; streng gehütete Geheimnisse und verborgene Wünsche kommen ans Licht...

Making mobile
machines perform.



Viel Spaß bei den
Veranstaltungen!

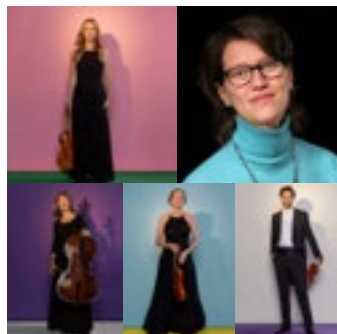


Sensor-Technik Wiedemann GmbH
Am Bärenwald 6 • 87600 Kaufbeuren • www.stw.technology

ANNE SCHÄTZ UND LE BEAU

ANLÄSSLICH DAS 100. TODESTAGES DER GEFEIERTEN
KOMPONISTIN LUISE ADOLPHA LE BEAU

Samstag, 13. März 2027 | 18.00 Uhr
Festsaal Irsee | € 15,- / € 25,-



Ein Konzert mit Werken u.a. von Luise Adolpha Le Beau und Fanny Hensel Mendelssohn. Es musiziert das Ensemble Le Beau mit Mitgliedern des Symphonieorchesters des Bayerischen Rundfunks. Stefano Farulli und Valérie Gillard (Violine), Alice Weber (Viola), Uta Zenke-Vogelmann (Violoncello) und Anne Schätz (Klavier und Moderation).

Großartige Komponistinnen, mit deren Schaffen sich die Mitglieder des Ensemble Le Beau seit vielen Jahren beschäftigen und mit deren Werken sie in vielen Konzerten, im Rundfunk und auf YouTube zu hören sind. Die Namensgeberin des Ensembles, Luise Adolpha Le Beau, war eine bedeutende Pianistin und hochgelobte und mit Preisen ausgezeichnete Komponistin, die den strengen Wiener Kritiker Eduard Hanslick ebenso begeisterte wie den Dirigenten der Münchner Hofoper Hans von Bülow. Anlässlich ihres 100. Todestages wird das Ensemble Le Beau, bestehend aus Mitgliedern des Symphonieorchesters des BR, ein musikalisches Feuerwerk mit lauter wunderbaren Entdeckungen aus dem Schaffen großer Komponistinnen zu Gehör bringen.

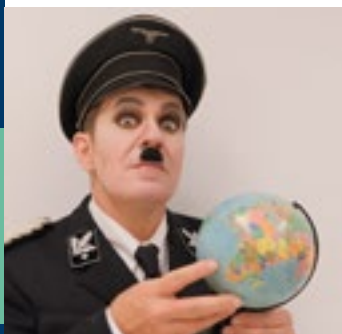
In Kooperation mit:



DER GROSSE DIKTATOR

NACH DEM MEISTERWERK VON CHARLIE CHAPLIN |
LANDESTHEATER TÜBINGEN | REGIE: THORSTEN WECKERLIN

Donnerstag, 8. April 2027 | 20.00 Uhr
Stadtsaal Kaufbeuren | € 26,- / € 29,-



Stückeführung um 19:30 Uhr

Kann man ein filmisches Heiligtum auf die Bühne bringen? Das Landestheater Tübingen (LTT) beweist es: Die Inszenierung von LTT-Intendant Thorsten Weckerlin ist keine Kopie, sondern eine hochaktuelle Hommage. In einer Zeit, in der Populismus

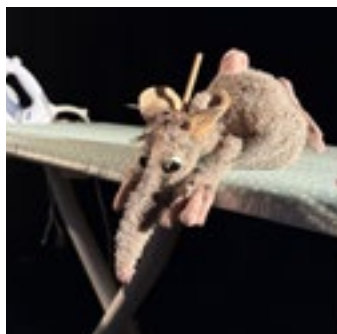
und Hassrhetorik weltweit wieder Konjunktur haben, schlägt diese Inszenierung die Brücke von 1939 direkt ins Heute.

Die groteske Verwechslung des tomanischen Diktators Adenoid Hynkel mit einem jüdischen Barbier bildet den Ausgangspunkt von Charlie Chaplins erstem Tonfilm: eine bitterböse, dabei aber umwerfend komische Satire aus dem Jahr 1940, die es mitten im Zweiten Weltkrieg wagte, das pure Böse direkt zu verspotten. Der Film, der zu Chaplins erfolgreichstem Werk wurde, war in Nazi-Deutschland verboten.

FIGURENTHEATER HATTENKOFER

IHR BRANDNEUES STÜCK

Samstag, 10. April 2027 | 14.00 & 15.30 Uhr
Puppentheater Kaufbeuren | € 6,- Kinder / € 8,- Erwachsene




Seit vielen Jahren gehören die Kinderstücke vom Figurentheater Stefanie Hattenkofer zum festen Programm des Kulturrings. In dieser Saison gastiert die Diplom-FigurespielerIn mit ihrem allerneuesten Stück im Puppentheater, mit dem sie kurz zuvor in München

Premiere feiert. Die kleinen und großen Freunde des Figurentheaters in Kaufbeuren gehören also zu den ersten, die das Stück, dessen Name noch geheim ist, zu sehen bekommen werden. Was aber sicher ist: Sie dürfen sich über eine liebevoll umgesetzte Geschichte mit phantasievollen Figuren freuen. Die Ratte im Bild ist jedenfalls dabei. Ein zauberhafter Nachmittag für klein und groß.

HOTEL AM TURM KAUFBEUREN

Kulturfreunde aufgepasst!
Nutzen Sie den Rabattcode
KULTUR25 und genießen Sie
eine erholsame Nacht im
Hotel am Turm!

Direkt buchen unter 

Gültig vom 01.04.2025 bis 31.03.2026

In Kooperation mit:



MODERN STRING QUARTETT

MILES100 - SOWHAT

Freitag, 23. April 2027 | 20.00 Uhr
 Stadtsaal Kaufbeuren | € 22,- / € 25,-



Das Modern String Quartet erforscht die enormen Einflüsse von Miles Davis' Arbeit und würdigt zu seinem 100. Geburtstag sein bahnbrechendes Schaffen – von Birth of the Cool bis Tutu – und präsentiert Arrangements, die alle Schaffensphasen umfassen, ergänzt durch neue Werke, inspiriert von seinem Vermächtnis.

Miles Davis, geboren am 26. Mai 1926, gilt als einer der einflussreichsten Musiker der Jazzgeschichte. Seine kühle, experimentierfreudige Art und sein Mut, musikalische Grenzen zu sprengen, machten ihn zu einer Legende. Mehr als einmal wurde ihm zugeschrieben, ein neues Zeitalter des Jazz eingeleitet zu haben. Mit Alben wie Kind of Blue und Bitches Brew setzte er Meilensteine.

Das Modern String Quartet hat sich 1983 gegründet. Unzählige Konzerte führten sie weltweit auf renommierte Musikfestivals und berühmte Konzerthäuser. Tourneen durch die USA, West-Afrika, Naher Osten, Südostasien erweiterten den musikalischen Horizont.

BINGGER 
ZELLER
 DIE PARFÜMERIEN IM ALLGÄU

Kaufbeuren, Salzmarkt 12
 Isny | Oberstaufen | Oberstdorf



REFORMHAUS MERK

Reformhaus

Entdecken, was gut tut ...



feine Naturkost

Naturarzneien

Vegetarisches Bistro

Bioweine

Naturkosmetikstudio



Ludwigstr. 33
 87600 Kaufbeuren
 Telefon 0 83 41 / 90 29 12
 info@reformhaus-merk.de
 www.reformhaus-merk.de

MARIA STUART

NACH FRIEDRICH SCHILLER | BREMER SHAKESPEARE COMPANY
REGIE: PETRA-JANINA SCHULTZ

Donnerstag, 13. Mai 2027 | 20.00 Uhr
Stadtsaal Kaufbeuren | € 26,- / € 29,-



Königin Elisabeth und Maria Stuart sind von ihrem Selbstverständnis her beide dazu prädestiniert, als Königin über England zu herrschen. Ihr Konflikt um die Herrschaft ist gleichzeitig ein Kampf zwischen katholischen und protestantischen Kräften, die um die Vorherrschaft auf der

Insel ringen. Ihre Welt ist gleichzeitig eine Bühne und ein Gefängnis, denn die Blicke der Welt lassen keinen ihrer Schritte und Handlungen unbeobachtet.

In der Welt der beiden Königinnen Welt gibt es kein privates Leben, keine Trennung zwischen innen und außen. Doch das Beharren auf dem rechtmäßigen Anspruch auf die Rolle der Königin und der Einsatz von Manipulation und Zwang ist für beide die einzige Chance, gegen Feinde und falsche Freunde zu bestehen.

DIE ZEITMASCHINE

SCHAUSPIEL NACH DEM SCIENCE FICTION-ROMAN VON H.G. WELLS |
LANDESTHEATER SCHWABEN | REGIE: JAKOB ALTMAYER

Donnerstag, 10. Juni 2027 | 20.00 Uhr
Stadttheater Kaufbeuren | € 26,- / € 29,-



»Die Zeit ist nur ein Fluss, in dem ich fischen gehe.« – David Henry Thoreau

Einem Wissenschaftler ist es gelungen, eine Zeitmaschine zu konstruieren. Seine erste Reise führt ihn in eine Welt, in der die Menschheit sich in zwei völlig voneinander

getrennte Arten entwickelt hat, deren Zusammenleben unvorstellbar ist. Die ›Eloi‹ leben wie ahnungslose Kinder apathisch an der Oberfläche. Unter der Erde vegetieren die ›Morlocks‹, die sich die ›Eloi‹ in nächtlichen Überfällen zur Beute machen In einer noch fernerer Zukunft ist die Gattung ›Mensch‹ schließlich von der Erde verschwunden. Zurückgekehrt will der Zeitreisende seine Zeitgenossen warnen und zum Umdenken animieren, doch wer würde ihm glauben?

Seit Einsteins Relativitätstheorie sind Zeitreisen in die Zukunft theoretisch möglich. Ein Gedankenspiel, das der britische – Schriftsteller, Biologe, und Historiker H. G. Wells bereits 1895 in dem auch für seine Zukunft – also unsere Gegenwart – wegweisenden Roman »Die Zeitmaschine« gleichermaßen spannend und philosophisch umsetzte.

#wir verschönern
kaufbeuren


MALER GLAS
Meisterhaft zu Ihrem Wunschergebnis

WIR WÜNSCHEN VIEL FREUDE
BEI DEN VERANSTALTUNGEN!


Ihr zuverlässiger Partner

mayr® Antriebstechnik
Eichenstraße 1
87665 Mauerstetten



Komm ins Team!
Jetzt Ausbildungsplatz sichern:
www.mayr.com/ausbildung

SINFONIEORCHESTER DER HOCHSCHULE FÜR MUSIK NÜRNBERG

BRUCKNERS MONUMENTALE ACHTE SINFONIE

Sonntag, 20. Juni 2027 | 20.00 Uhr
Dreifaltigkeitskirche | € 22,- / € 25,-



Nach zweimal „Bruckner in Irsee,, in den vergangenen Jahren gab es dort die Dritte und die Vierte. Nun als Höhepunkt Anton Bruckners große c-moll Sinfonie, die längste des Meisters von St. Florian.

In großer Besetzung, neben den vier Wagnertuben sind

hier zwei Harfen eingesetzt, einmalig bei Bruckner. Als „Krone der Musik des 19. Jahrhunderts“ ist sie bezeichnet worden. Vor dem Konzert wird es eine Einführung des Dirigenten mit Klangbeispielen geben.

Es spielt das groß besetzte Sinfonieorchester der Hochschule für Musik Nürnberg unter der Leitung von Prof. Guido Johannes Rumstadt.

ELKE KOTTMAIR

RENDEZVOUS DER KÜNSTE – EIN WANDELKONZERT DURCH DIE DAUER-
AUSSTELLUNG DES STADTMUSEUMS

Mittwoch, 1. Juli 2027 | 19.00 Uhr
Stadtmuseum Kaufbeuren | € 25,-



Was geschieht, wenn Musik einen Ausstellungsraum zum Klingen bringt und vertraute Kunstwerke in neuem Licht erscheinen?

Das „Rendezvous der Künste“ lädt zu einer besonderen Entdeckungsreise durch die Dauerausstellung des Stadtmuseums ein. Die Themen der einzelnen Räume werden zum

Ausgangspunkt für ein Programm aus Musik und Literatur, das neue Perspektiven eröffnet und überraschende Verbindungen sichtbar macht. Dabei spannt sich der musikalische Bogen von der Klassik bis zum Kabarettlied, von nachdenklichen und berührenden Momenten bis hin zu heiteren und augenzwinkernden Klängen.

Mit Gesang, Klarinette, Akkordeon und Rezitation treten Kunstwerke, historische Geschichten und Klänge in einen lebendigen Dialog. Jeder Raum entfaltet dabei seine eigene Atmosphäre und lädt dazu ein, Bekanntes neu und Verborgenes erstmals zu entdecken.

Ein Wandelkonzert für alle, die Kunst mit offenen Augen und Ohren erleben möchten.

Mitwirkende: Frank Strodel (Klarinette) und Vladislav Cojocar (Akkordeon)

In Kooperation mit:



In Kooperation mit:

STADTMUSEUM
KAUFBEUREN

DER ZUKUNFT GEHÖRT DAS HEUTE

EIN VISIONÄRES ZUKUNFTSTÜCK NACH LAURIE PENNYS NOVELLE |
LANDESTHEATER SCHWABEN | REGIE: MICHAEL STACHEDER

Dienstag, 6. Juli 2027 | 20.00 Uhr
Stadttheater Kaufbeuren | € 26,- / € 29,-



»Was wir eigentlich wollen? Mehr Zeit.«

In der nahen Zukunft sind die Menschen auf zwei Klassen verteilt. Die wenigen der Oberschicht leben den Traum der ewigen Jugend, denn sie können sich die lebensverlängernde Wunderpille »Fix« leisten und im (zeitlichen) Überfluss

schwelgen. Diejenigen, die zur breiten Unterschicht gehören, tauschen ihre Lebens- und Arbeitszeit gegen nichts anderes als das zum Überleben Notwendige und vergehen lange vor der Zeit.

Im historischen Herzen der Universität Oxford feiern die Superreichen bei einer Party ihre enorm verlängerte Lebensspanne. Doch die junge Nina und ihre Aktivistengruppe, die sich gegen ihre Verelendung und den Zeit-Deal wehren, greifen an. Auch die Wissenschaftlerin, die die Langlebigkeitsbehandlung überhaupt erst erfunden hat, entpuppt sich als Gegnerin der Folgen ihrer Forschung. Ein verzweifelter Kampf um die Hoheitsrechte über die Zeit beginnt.

Pennys Zukunftsversion ist erschreckend nah: Multimilliardäre lassen schon heute forschen, wie sich ihr Altern aufhalten lässt – und das Thema Verteilungsgerechtigkeit ist brandaktuell.



Die Rappelkiste

Kaisergässchen 9
87600 Kaufbeuren
08341 / 73917
www.rappelkiste-kaufbeuren.de

PUPPENTHEATER KAUFBEUREN

Hier werden Kindheitserinnerungen geschaffen

Das Kaufbeurer Puppentheater gehört zu den wenigen Amateurfigurentheatern deutschlandweit, die mehrere Figurentheaterformen anbieten können. So finden sich bekannte Kinderbücher, Märchen und eigene Stücke – auf der Stabfiguren- oder Marionettenbühne inszeniert – im Programm des Puppentheaters Kaufbeuren. Figuren und Kulissen werden in den eigenen Werkstätten gebaut. Für das Stück „Der Regenbogenfisch“ nach Marcus Pfister wurde das junge, engagierte Team mit dem Deutschen Amateurtheaterpreis amarena 2024 in der Kategorie Ausstattung ausgezeichnet.

Alle Informationen zum Programm im Puppentheater Kaufbeuren findet man auf der Webseite:

puppentheater-kaufbeuren.de/spielplan/

SCHWABENAKADEMIE IRSEE



Kunstsommer-Nacht in Kloster Irsee
08.08.2026, ab 17 Uhr, Kloster Irsee

Die „Kunst-Sommernacht Irsee“ präsentiert und inszeniert die Ergebnisse der Sommerakademie in einem wahren Feuerwerk der Künste. Meister und Teilnehmer geben den Blick frei auf das, was sie in dieser intensiven Woche der Künste erarbeitet haben. Gemeinsam mit der Öffentlichkeit feiern Sie ein fulminantes Abschlussfest. Kunstsommer-Liebhaber kommen, um an dieser einmaligen Atmosphäre teilzuhaben. Avantgardistische zeitgenössische Kunst verschmilzt mit dem historischen Barockambiente von Kloster Irsee zu einem die Kunstepochen übergreifenden Gesamtkunstwerk. Nähere Informationen unter <http://www.kunstleben.info>

Eintritt frei

(Bild: Harald Langer)



Irsrer Diner-Konzert: Maxjoseph „NAU“
19.09.2026, 18 Uhr, Festsaal Kloster Irsee

Maxjosephs Musik ist nicht nur eine Synthese von E- und U-Musik, von alt und neu, von Volksmusik und Klassik – sie ist eine Einladung in einen Dialog, in dem Grenzen verschwimmen und dennoch bleibt man stets geerdet, verwurzelt in der Heimat.

„NAU“ heißt das aktuelle Album und Programm des Ensembles – Musik, die nicht nur in Bayern, sondern weit darüber hinaus gefeiert hat: leichtfüßig, charmant und mit außergewöhnlichen, frischen Ideen, die Klischees aufbrechen und Volksmusik in völlig neuer Weise interpretieren.

Konzert 25 €, Diner 55 € / Schüler/Studenten: Konzert 15 €

(Bild: Jessica Elsner)

Nähere Informationen:

Schwabenakademie Irsee

Tel. 08341 906-661

www.schwabenakademie.de

KULTURRING KAUFBEUREN

Der Kulturring Kaufbeuren e.V. wurde im Oktober 1966 auf Initiative von Bürgermeister Oswald Wondrak gegründet. Ziel und Aufgabe des Vereins ist es, hochwertige kulturelle Veranstaltungen sowie Ausstellungen in Kaufbeuren zu organisieren und zu finanzieren.

BEIRAT DES KULTURRINGS

Zur Planung und Gestaltung des Jahresprogramms steht dem Vorstand ein Beirat zur Seite. Für den zwölfköpfigen Beirat werden sieben Personen aus dem Verein gewählt. Weitere fünf Mitglieder bestellt der Stadtrat.

Die bis 2027 gewählten Mitglieder des Beirats sind:
Brigitte Mitlehner, Manfred Knoll, Christa Guggenberger, Julia von Stillfried, Josef Vogl, Harry Vogel, Iris Endhardt.

BILDNACHWEISE

Titelbild | (c) Pascal Hübner
 ODEON Jugendsymphonieorchester | (c) Tobias Melle
 Poseidon und die Plastiksee | (c) Chloé Desnoyers
 Herr Lehmann | (c) Martin Büttner
 Yakou Tribe – Out Of Sight | (c) Yakou Tribe
 Ein Konzert für Frieden | (c) Rainer Ortig
 Der Brandner Kasper | (c) Marionettentheater Bille
 Der kleine Prinz | (c) Südsehen Schauspielensemble
 Magpie Alley | (c) Magpie Alley
 Concilium Musicum Wien | (c) Concilium Musicum Wien
 Come Together | (c) Ensemble Persona
 Juliana Blumenschein | (c) Dumitrita Gore
 Faust. Eine Tragödie | (c) Landestheater Schwaben
 Und wenn wir alle zusammenziehen | (c) Alvisse Predieri
 Anne Schätz und Le Beau | (c) Astrid Ackermann
 Der große Diktator | (c) Salomé Noller
 Stefanie Hattenkofer | (c) Stefanie Hattenkofer
 Modern String Quartett | (c) Modern String Quartett
 Maria Stuart | (c) Menke_5186
 Die Zeitmaschine | (c) Landestheater Schwaben
 Bruckner | (c) David Klumpp
 Rendezvous der Künste | (c) Kottmair
 Der Zukunft gehört das Heute | (c) Landestheater Schwaben

MITGLIEDSCHAFT UND SPENDEN

Durch Ihre Mitgliedschaft im Kulturring Kaufbeuren e.V. unterstützen Sie das Kulturleben Kaufbeurens. Leisten Sie als Mitglied oder als Fördermitglied einen wesentlichen Beitrag, dass Kaufbeuren auch weiterhin ein hochkarätiges Kulturangebot zu bieten hat.

IHRE VORTEILE ALS MITGLIED

- 10 Prozent Ermäßigung auf alle Eintrittskarten / Abonnements für Theater- und Konzertveranstaltungen des Kulturrings (eine Karte pro Veranstaltung)
- Exklusives Vorkaufsrecht für Abonnements und Eintrittskarten (und damit freie Sitzwahl)
- Möglichkeit der Mitgestaltung des Spielplans

Einzelmitgliedschaft	40,- €
Schülermitgliedschaft	20,- €
Partner-/Familienmitgliedschaft	60,- €

IHRE VORTEILE ALS FÖRDERMITGLIED

- zwei Ehrenkarten für das Eröffnungskonzert
- 10 Prozent Ermäßigung auf alle Eintrittskarten für Theater- und Konzertveranstaltungen des Kulturrings (max. 20 Karten / Saison)
- Präsenz des Namens bzw. Firmenlogos als Förderer im Jahresprogramm und auf der Homepage

Zusätzlich bei Unternehmen:

- zwei Ehrenkarten für das Neujahrskonzert
- Präsenz des Firmenlogos auf dem Roll-up und dem Banner des Kulturring Kaufbeuren e.V.

Fördermitgliedschaft Privatpersonen	100,- €
Fördermitgliedschaft Unternehmen	500,- €

SPENDEN

Oder unterstützen Sie die Arbeit des Kulturrings mit einer einmaligen Spende (Sparkasse Allgäu | IBAN DE46 7335 0000 1800 0107 02 | BIC BYLADEM1ALG). Selbstverständlich stellen wir Ihnen dafür auch eine Spendenquittung aus.

Der Kulturring Kaufbeuren e.V. ist vom Finanzamt Kaufbeuren als gemeinnützig anerkannt. Spenden an den Verein und Mitgliedsbeiträge sind steuerlich abzugsfähig.

KARTENVERKAUF

Der Kartenvorverkauf ist ab Mitte Juli über unsere Geschäftsstelle im Stadtmuseum Kaufbeuren, bevorzugt per Mail: info@kulturring-kaufbeuren.de, online unter kulturring-kaufbeuren.reservix.de oder telefonisch unter 08341 / 966 83 966 sowie zu den Öffnungszeiten des Stadtmuseums möglich. Die Abendkasse öffnet 30 Minuten vor der Veranstaltung. Reservierte Karten müssen bis spätestens 15 Minuten vor Beginn der Veranstaltung abgeholt werden.

Gekaufte Karten können – außer bei Veranstaltungsausfall – nicht zurückgenommen oder umgetauscht werden.

ERMÄSSIGUNG

8% erhalten Inhaber der Bayerischen Ehrenamtskarte (nur gegen Vorlage in der Geschäftsstelle oder an der Abendkasse)

10% Ermäßigung erhalten Kulturring-Mitglieder auf alle Abonnements und Einzelkarten (nur bei Kauf über die Geschäftsstelle)

10% Ermäßigung erhalten Gruppen ab 10 Personen (Vollzahler) im Vorverkauf

25% Ermäßigung erhalten Personen mit einem Schwerbehinderten-Ausweis

50% Ermäßigung erhalten Schüler, Studenten, Rollstuhlfahrer und deren Begleitperson und Inhaber der Jugendleiter-Card

ONLY SEVEN

Schüler, Studenten und Inhaber der Jugendleiter-Card erhalten Restkarten zum Einheitspreis von 7,- Euro an der Abendkasse, Inhaber der Kufa-Karte zum Einheitspreis von 1,- Euro.

ABONNEMENTS

FÜR DIE SAISON 2026/27 BIETET DER KULTURRING KAUFBEUREN E.V. FOLGENDE ABONNEMENTS AN:

■ ABONNEMENT „KONZERT“ | 6 Veranstaltungen

Sa. 26.09.2026 ODEON Jugensymphonieorchester München
 So. 08.11.2026 Ein Konzert für Frieden
 Mi. 06.01.2027 Neujahrskonzert | Cosilium Musicum Wien
 Sa. 13.03.2027 Anne Schätz und Le Beau
 Fr. 23.04.2027 MODERN STRING QUARTETT
 So. 20.06.2027 Sinfonieorchester der Hochschule Nürnberg
Konzert-Abonnement 130,-
Konzert-Abonnement für Mitglieder 100,-
 (Das Abo für Mitglieder enthält das Eröffnungskonzert als Freikarte)

■ ABONNEMENT „THEATER“ | 7 Veranstaltungen

Do. 22.10.2026 Herr Lehmann
 Mo. 16.02.2027 Faust
 Mi. 24.02.2027 Und wenn wir alle zusammenziehen
 Do. 08.04.2027 Der große Diktator
 Do. 13.05.2027 Maria Stuart
 Do. 10.06.2027 Die Zeitmaschine
 Di. 06.07.2027 Der Zukunft gehört das Heute
Theater-Abonnement 170,-

■ ABONNEMENT „AUSSER DER REIHE“ | 7 Veranstaltungen

Mi. 07.10.2026 Marie Giroux
 Fr. 30.10.2026 Yakou Tribe
 Di. 10.11.2026 Der Brandner Kasper
 Mi. 26.11.2026 Der kleine Prinz
 Do. 10.12.2026 Magpie Allay
 Mi. 20.01.2027 COME TOGETHER
 Do. 28.01.2027 Juliana Blumenschein
Außer der Reihe-Abonnement 170,-

■ ■ GESAMTABONNEMENT

Dieses Abonnement beinhaltet alle Veranstaltungen des Konzert- als auch des Theaterabonnements (6 Konzerte / 7 Theater)

Gesamtabonnement 280,-
Gesamtabonnement für Mitglieder 250,-
 (Das Abo für Mitglieder enthält das Eröffnungskonzert als Freikarte)

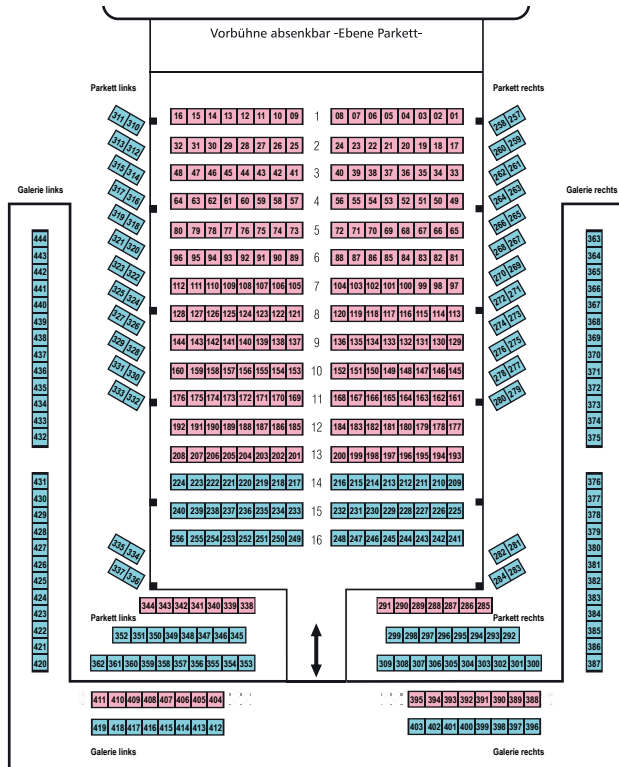
■ ■ ■ AUSWAHLABONNEMENT

Ganz individuell können Sie Ihr Abonnement aus dem gesamten Angebot des Kulturrings zusammenstellen.

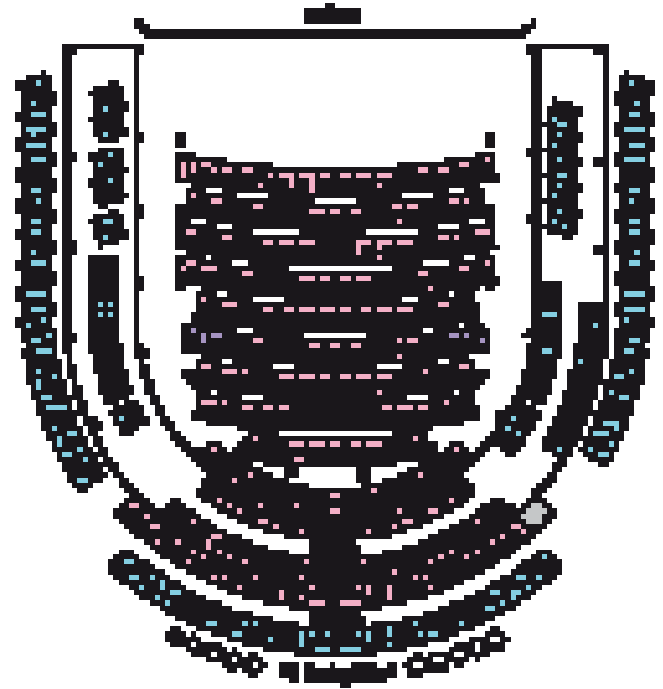
3 Veranstaltungen	5% Ermäßigung
5 Veranstaltungen	10% Ermäßigung
8 Veranstaltungen	15% Ermäßigung
12 Veranstaltungen	20% Ermäßigung



SITZPLAN STADTSAAL



SITZPLAN STADTTHEATER



VERANSTALTUNGSORTE

STADTTHEATER KAUFBEUREN
Rosental 6-8
87600 Kaufbeuren

FESTSAAL KLOSTER IRSEE
Klosterring 4
87660 Irsee

DREIFALTIGKEITSKIRCHE
Kaiser-Max-Straße 21
87600 Kaufbeuren

STADTSAAL KAUFBEUREN
Augsburger Straße 2
87600 Kaufbeuren

PUPPENTHEATER KAUFBEUREN
Wagenseilstr. 14A
87600 Kaufbeuren

STADTMUSEUM KAUFBEUREN
Kaisergäßchen 12-14
87600 Kaufbeuren

UNTERSTÜTZUNG



GEFÖRDERT DURCH DIE STADT KAUFBEUREN / KULTUR

STADT **kultur**
KAUFBEUREN

FÖRDERMITGLIEDER



Private Fördermitglieder

Herr Benedikt Strauß
Herr Rainer Friedrich

Vielen Dank für Ihre Unterstützung

IMPRESSUM

Herausgeber des Jahresprogramms

Kulturring Kaufbeuren e.V. c/o Stadtmuseum | Kaisergäßchen 12-14 | 87600 Kaufbeuren | www.kulturring-kaufbeuren.de | Amtsgericht Kempten VR 10065
Design IMPREDIA DESIGN | www.impredia.de | **Druck** DieDruckerei.de www.diedruckerei.de | **Fotos** alle Bilder wurden von den Künstlern oder ihren Agenturen zur Verfügung gestellt.

